

# Wengen will mit Tanz-Video ein positives Signal aussenden

Die negativen Schlagzeilen aus Wengen lassen viele Gäste zweifeln, ob sie ihre Ferien im Bergdorf verbringen wollen. Das soll sich jetzt mit einem neuen Tanz-Video ändern.

Das gesamte Tourismusdorf Wengen machte beim internationalen Tanz-Trend mit.  Bild: Youtube.com

Wengen hat es hart getroffen. Die Lauberhornrennen wurden am 11. Januar 2021 aufgrund positiver Coronafälle im Dorf überraschend abgesagt. Daraufhin wurde die Wengener Bevölkerung zum Massentest aufgefordert.

Fast alle Hotels waren in dieser Zeit aus wirtschaftlichen Gründen zu, die Gäste waren abgereist und das Dorf war ungewohnt ruhig. Das soll sich jetzt mit einem Tanzvideo ändern.

## **Leistungsträger aus Wengen tanzten mit**

Über 20 Leistungsträger, darunter Wengen Tourismus, das OK der Internationalen Lauberhornrennen, die Schweizer Skischule, Geschäfte, Hotels, Vereine sowie der Schweizer Weltklasse Skicrosser und der Profi-Sportler Ryan Regez haben sich aus privater Initiative zusammengetan und stehen gemeinsam für den Ort und seine Gäste ein. [RELATED]

Die winterliche Landschaft, die Kraft der Berge und der Wille diese Krise gemeinsam zu meistern, haben Wengen und seine Einwohnerinnen und Einwohner dazu motiviert, den Tanz «Jerusalema@Wengen - feel the village spirit» einzuüben. Der Song «Jerusalema» des südafrikanischen Musikers Master KG geht mit einer Dance Challenge viral.

Der Hit soll an einen spirituellen Ort erinnern, an dem man Frieden findet, an dem es keine Sorgen, sondern nur Glück und fröhliche Menschen gibt. Diese Vorstellung gefällt Ryan Regez, aktiver Teilnehmer der Challenge: «Diese Aktion hat die aktuellen Sorgen für einen Moment vergessen lassen und das hat allen enorm gut getan.»

## **Hoteldirektor war Initiator der Aktion**

Der Song wurde wie eine Welle durch den Ort getragen und das ganze Dorf hat mitgetanzt. «Von der Trachtengruppe, der Feuerwehr, Hotelangestellte bis zum Haustechniker waren alle dabei. Das gibt ein gutes Gefühl und zeigt, dass der Ort Wengen auch in einer Krise zusammensteht und weitermacht», sagt Erich Leemann, Direktor des Beausite Park Hotels und Initiator der Aktion.

Das Video wurde coronakonform mit FFP2-Maske gedreht. Unter Ausschluss von Zuschauerinnen und Zuschauern waren maximal fünf Tanzende und Statisten aus demselben Betrieb am Set.

Wengen will den Gästen in der Schweiz und in aller Welt ein paar freudige Minuten und viel positiven Spirit fürs 2021 zu schenken. «Der Song hat eine unglaublich positive Energie. Diesen Spirit wollen wir teilen und motivieren, Ferien bei uns zu verbringen», meint Rolf Wegmüller, Resort Director Wengen Tourismus. Wengen hofft, dass der «Jerusalema»-Spirit im Bergdorf noch lange nachhallt. (htr og)

## **An der Videoproduktion «Jerusalema@Wengen» aktiv beteiligte Betriebe und Vereine aus Wengen:**

- Central Sport
- Dorflade Wengen
- Feuerwehr Wengen
- Haustechnik Kübli AG
- Hotel Alpenruhe
- Hotel Arenas Resort Victoria-Lauberhorn
- Beausite Park Hotel
- Hotel Bernerhof
- Hotel Jungfraublick
- Hotel Regina
- Hotel Sunstar
- Interhome Team Wengen
- Luftseilbahn Wengen-Männlichen
- Marionettenbühne Wengen
- Molitor Sport
- Musikgesellschaft Wengen
- Ryan Regez (Schweizer Skicrosser und Botschafter aus Wengen)
- Schweizer Ski- und Snowboardschule Wengen
- Skiclub Wengen
- Trachtengruppe Wengen
- Verein Internationale Lauberhornrennen
- Wengen Apartments
- Wengen Tourismus
- Xundheitszentrum Wengen

Publiziert am Dienstag, 16. Februar 2021